



Anspruch, Ziele, Angebote und Jugendkonzept der Tennisabteilung

Liebe Tennisfreunde,

wir, die Tennisabteilung des Turnerbund 1888 Erlangen e.V. haben den **Anspruch**, für alle freizeit- und leistungsorientierten Tennisspieler die Top-Adresse in Erlangen und Umgebung zu sein. Unser Verein ist der Treffpunkt für die ganze Familie und deren Freunde. Auch Nicht-Tennisspieler finden bei uns ein abwechslungsreiches und vielseitiges Angebot an Sportmöglichkeiten.

Während leistungsorientierte Tennisspieler erstklassige Trainings- und Wettkampfbedingungen vorfinden, können Freizeittennisspieler die Freude an der Bewegung genießen.

Um den Vereinsmitgliedern, sowie dem tennisinteressierten Publikum in Erlangen und Umgebung auch künftig attraktives und hochklassiges Tennis bieten zu können, hat die Tennisabteilung des Turnerbund 1888 Erlangen e.V. ihre **Ziele und Angebote** definiert.

Zur Verwirklichung dieser Ziele und zum Erhalt des bereits Erreichten sowie zur nachhaltigen Entwicklung des Vereins, wurde u.a. ein **Jugendkonzept** erarbeitet.

Unsere Ziele:

- 1) Führender Tennisverein in Erlangen und Umgebung
- 2) die 1. Damen- und Herrenmannschaft spielt mindestens in der Bayernliga
- 3) Neuzugänge für die 1. Damen- und Herrenmannschaft erfüllen die spielerischen und menschlichen Voraussetzungen (Repräsentation des Vereins sowie Vorbildfunktion für den Nachwuchs)
- 4) Durch konsequente Förderung des eigenen Nachwuchses werden möglichst viele Jugendliche in die Damen- bzw. Herrenmannschaften integriert, um die Bindung der Jugendlichen an den Verein zu stärken sowie die Zuschaueranzahl und deren Interesse zu erhöhen. Dadurch entsteht eine Sogwirkung und zusätzlicher Motivationsschub für den gesamten Nachwuchs (Jugend, Bambini, Midcourt, Kleinfeld)
- 5) Die Anzahl der Mitglieder ist für die Abteilung angemessen hoch
- 6) Der Breitensport innerhalb der Tennisabteilung wird kontinuierlich gepflegt und gefördert, da dies die Basis für die Identifizierung des talentierten Nachwuchses bildet (Talente identifizieren und fördern!)

Unsere Angebote:

- 1) Gut gepflegte Plätze und Einrichtungen (z.B. Sanitäreinrichtungen)
- 2) Anmeldung einer ausreichenden Anzahl von Mannschaften, um sowohl für den Breitensportler als auch für den ambitionierten Leistungssportler Wettkampfmöglichkeiten anzubieten.
- 3) Bereitstellung der Nenngelder für alle Jugend-Mannschaften, sowohl für den Sommer (Medenspiele)- als auch für den Winterbetrieb (Walter-Wuzel-Spiele).
- 4) Beste Trainingsmöglichkeiten (Tennisschule, Plätze, Ballwand, Kraftraum, Halle, gesamte Sportanlage und Umgebung)
- 5) Restaurant und großzügige Räumlichkeiten
- 6) Veranstaltungen zur Förderung der Gemeinschaft innerhalb des Tennisvereins (Trainingslager, Saisoneneröffnung, Ferienkurse, Adventsmarkt)
- 7) Erste „Adresse und Anlaufstelle“ für talentierte und ambitionierte Tennisspieler in Erlangen und in der Region
- 8) Stützpunkt-/Regionaltrainer für mittelfränkisches Fördertraining vor Ort
- 9) leistungsstarke Jugendliche werden aktiv unterstützt
- 10) Organisation von Wettkampfveranstaltungen (Offene Erlanger Tennis-Jugend-Stadtmeisterschaften, Jugendkreismeisterschaft, Mittelfr. Kleinfeld/Midcourt Meisterschaft), Mittelfr. Kleinfeld/Midcourt Masters)
- 11) Anerkennung der erzielten Leistungen durch deren Veröffentlichung in der Presse
- 12) Hochklassige weibliche und männliche Tennisspieler, die als Matchpartner zur Verfügung stehen
- 13) Möglichkeit zur Teilnahme an der „Hobby-Liga“ für den Breitensportler
- 14) Reduzierte, attraktive Hallenplatzgebühren für jugendliche Mitglieder der TB-Tennisabteilung

Unser Jugendkonzept

Dieses Konzept gibt interessierten Jugendlichen Auskunft über die Ziele und Angebote der Tennisabteilung. Darüber hinaus informiert es über sportliche Erwartungen hinsichtlich Einsatz- und Leistungsbereitschaft.

Jugendbereich – Ziele:

- 1) Aufbau einer breiten Basis in allen Jugendaltersklassen
- 2) Anmeldung einer entsprechenden Anzahl an Mannschaften, um individuelle Stärken im Wettkampf zu fördern und Teamgeist zu entwickeln
- 3) Spielerisches Heranführen der Jüngsten (ab 4 Jahren) an wettkampforientiertes Tennis im Kleinfeld
- 4) Talente identifizieren und fördern
- 5) Konsequentes Heranführen von talentierten Jugendlichen an das Leistungsniveau der 1. Damen- und Herrenmannschaft
- 6) Integration talentierter und engagierter Jugendlicher in die Leistungsmannschaften
- 7) Einsatz von talentierten Jugendlichen in Mannschaften höherer Altersklassen

Erwartungen an die Jugendlichen - Allgemein:

- 1) Faires und sportliches Verhalten
- 2) Identifikation mit dem Verein und dessen Zielen
- 3) Repräsentation des Vereins durch angemessenes Verhalten (kein Schlägerwerfen, keine Beschimpfung des Gegners bzw. der Zuschauer, Einhalten der Platz- und Spielordnung, korrekte Schiedsrichterleistung)
- 4) Regelmäßiges Training sowie Einsatz bei Medenspielen und vereinsinternen Veranstaltungen
- 5) Volles Engagement bei allen Spielen und Unterstützung der jeweiligen Mannschaft (Teamgeist !)
- 6) Die Mannschaftsaufstellung stimmen die verantwortlichen Trainer mit den jeweiligen Mannschaftsführern ab

Weitere Erwartungen an die Jugendlichen - Leistungsbereich:

- 1) Für den ambitionierten Jugendlichen muss Tennis die wichtigste Sportart sein. Daneben sind Ausgleichssportarten durchaus sinnvoll und erwünscht, bei Terminüberschneidungen muss Tennis Vorrang erhalten
- 2) Regelmäßiges Konditionstraining (Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft, Beweglichkeit)
- 3) Teilnahme an Tennisturnieren zwecks Sammlung von Turnier Erfahrung, die Voraussetzung zur Erzielung einer möglichst guten Ranglistenposition ist (Kopie des Turnierplanes an den Trainer)
- 3) Regelmäßiges Verabreden zum Matchtraining mit anderen Jugendlichen sowie mit Spielern der Damen- und Herrenmannschaften
- 4) Engagierter Einsatz im Match zur Erzielung des bestmöglichen Spielergebnisses, auch in aussichtslosen Situationen (Kampfgeist !)
- 5) Konstruktive Kritik einholen und reflektieren
- 6) Kontinuierliche Umsetzung und Anwendung des Erlernten in den Spielen

Erwartungen an die Eltern:

Die Eltern unterstützen ihre Kinder bei der Ausübung des Tennissports, insbesondere bei den Mannschaftsspielen. Dies bedeutet:

- 1) Mindestens ein Erwachsener betreut eine Jugendmannschaft während der Verbandsspiele
- 2) Die Eltern stimmen sich untereinander bezüglich Fahrdienst bei Auswärtsspielen sowie Bewirtung bei Heimspielen ab
- 3) Die Eltern des Mannschaftsführers achten darauf, dass von diesem die erforderlichen organisatorischen Leistungen für Mannschaftsspiele rechtzeitig erbracht werden (Information der Mannschaftskollegen bezüglich Mannschaftsaufstellung, Treffpunkt etc.)
- 4) Die Eltern verhalten sich den gegnerischen Mannschaften gegenüber fair; das Schlichten von evtl. Streitfällen obliegt ausschließlich dem Mannschaftsführer bzw. dem Betreuer

Erlangen, Mai 2011
TB Tennisabteilung Vorstand